

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870**

23.8.1870 (No. 230)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 230.

Dienstag den 23. August

1870.

## Dankfagungen.

Im Klingelbeutel der kleinen Kirche fand sich letzten Sonntag eine Liebesgabe von 2 fl. für einen Verwundeten. Dem unbekanntem Geber hierfür herzlichsten Dank!

**K. Zimmermann**, Stadtpfarrer.

Durch das Opfer der Schloßkirche habe ich am 21. d. M. von Ungenannt einen 25 Thaler-Schein für den Unterstützungsverein für bedürftige Familien einberufener Reservisten und Landwehrmänner, von Ungenannt 2 fl. für die Verwundeten und am gleichen Tage von W. B. F. 2 fl. zu demselben Zwecke erhalten. Herzlichen Dank!

**A. Selbing**.

## Badischer Frauen-Verein.

Von Ihrer königlichen Hoheit der Frau Großherzogin haben wir aus Anlaß des unter Führung Seiner Majestät des Königs von Preußen am 18. August erfolgten Sieges ein allergnädigstes Geschenk von 500 fl. erhalten, wofür wir auch auf diesem Wege unsern unterthänigsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 21. August 1870.

Das Comité der vereinigten Hilfsvereine.

Die Mitglieder des Hilfscorps III (äußerer Dienst) werden gebeten, Dienstag den 23. August, Morgens 9 Uhr, in der Vereinsklub zu erscheinen.

Karlsruhe, den 22. August 1870.

Der zeitweilige Vorstand des Hilfscorps III.

## Männer-Hilfsverein.

Abtheilung II. Rote II.

Weiter sind eingegangen: von Herren Gebrüder Leichtlin 6 Ries Postpapier, 6 Gros Stahlfedern, 1000 Couverten, 6 Dgd. Stahlfedernhalter; Bierbrauer Kilber 1000 Cigarren; Obergeringieur Obermüller 2 Fäshen, 2 Backkörbe, 50 Krüge, 50 Flaschen, 1 Parthie Flaschenumbüllung, 2 Badzüber; Fabrikant G. Wiedmann 50 fl. Selterswasser; Ungen. 3 Kr. Kaffee-Extract; Frau Professor Schuster und Hrl. Lenz 12 Citronen, 2 Pfd. Chocolate; E. L. Willstätter 48 Maas feiner Wein; Bierbrauer Moninger 20 fl. Selterswasser, 2 fl. Himbeerfaß; Frau Ingenieur Hildebrand 4 Kr. Selterswasser, 1 Pfd. gest. Melis; Ungen. 10 Pfd. Mehl, 1 fl. Champagner, 1 fl. Rothwein, 1 Pfd. Thee, 2 Pfd. Zucker, 1 Topf Fleischtract; M. v. Guaita 60 fl. Rheinwein, 16 fl. Fruchtfaß; Ungen. 1 Pfd. Chocolate,  $\frac{3}{8}$  Pfd. Fleischtract; Kreisgerichtsrath v. Heiligenstein 50 fl. Sodawasser; Frau Fabrikant Reis 3 Pfd. Zwieback. Unsern besten Dank für diese Liebesgaben!

Das Comité.

## Grasversteigerung.

Der diesjährige Graserwachs unseres Bezirkes wird loosweise öffentlich versteigert, wie folgt:

1) von circa 330 Morgen des **Kammergutes Gottesau**,

**Montag den 29. August d. J.**

Morgens 8 Uhr,

im Auggarten bei Karlsruhe und zwar Vormittags die Wiese vom Abtszipfel, Böderich und Jammerthal, Nachmittags die übrigen;

2) von circa 300 Morgen des **Kammergutes Rüppurr**,

von circa 7 Morgen **Sägenichbruchwiesen**, Gemarkung Ettlingen,

**Dienstag den 30. August d. J.**

Morgens 8 Uhr,

im Rathhause zu Rüppurr;

3) von circa 77 Morgen **Saardtbruchwiesen**, Gemarkung Ettlingen,

von circa 10 Morgen **Brühlwiese**, Gemarkung Sulzbach,

von circa 5 Morgen **Fischweierwiese**, Gemarkung Malsch,

**Mittwoch den 7. September d. J.**

Nachmittags 2 Uhr,

im grünen Baum zu Bruchhausen.

Karlsruhe, 22. August 1870.

**L. v. Großh.** Domänenverwaltung.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

\* Langestraße 17 ist auf den 23. Oktober im Hinterhaus eine freundliche Wohnung zu vermieten, bestehend in zwei großen Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicherkammer.

Langestraße 24 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

\* 21. Kronenstraße 51, nächst der Eisenbahn, ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Mansarde, 2 Kellern und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist durch Glasthüre abgeschlossen.

\* 21. Kronenstraße 51, nächst der Eisenbahn, ist der zweite Stock im Hinterhaus, bestehend in 3 Zimmern, 1 Mansarde, 2 Kellern und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

\* Zähringerstraße 17 ist eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller und Antheil an der Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* Zirkel (innerer) 26 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 ineinandergehenden Zimmern, anstoßender Küche und Kammer, sowie Keller und Speicher nebst sonstigen Bequemlichkeiten, an ruhige Leute auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im mittleren Stock daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Ein Laden nebst 3—4 anstoßenden Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Holzplatz ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Nöthigenfalls kann auch der Laden als Zimmer hergestellt werden. Das Nähere Langestraße 32 eine Stiege hoch. — Ebendasselbst ist ein dreifaches Magazin zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

Im westlichen Stadttheil ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Karlsstraße 22 ist im untern Stock an einen ledigen Herrn eine Wohnung von zwei neu hergerichteten Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober monatlich oder vierteljährlich zu vermieten und ist das Nähere im Hause selbst im untern Stock zu erfahren.

\* In der Nähe des Bahnhofes ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern mit Alkov und sonstiger Zugehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

42.  
**Wohnungen zu vermieten.**  
Auf 23. Oktober 1870 sind eine Anzahl schöner Wohnungen von 5 bis 7 und mehr Zimmern zu vermieten. Durch das Wohnungsbüreau von **Franz Perrin, Sohn.**

**Zimmer zu vermieten.**

\* 22. Ein geräumiges Zimmer ohne Möbel, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist sogleich oder bis 1. September zu vermieten. Näheres Adlerstraße 13a im 2. Stock.

3.2. Jähringerstraße 76, zwei Stiegen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer auf 1. September zu vermieten.

\* Hirschstraße 27 sind zwei gut möblierte Zimmer, jedes mit besonderem Ausgange, sogleich oder bis 1. September zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock.

Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: vorderer Zirkel 3, parterre links.

2.1. Man sucht für ein einfach möbliertes Zimmer einen ordentlichen jungen Mann als Mitbewohner: Akademiestraße 23, unten.

\* Ludwigsplatz 59 sind im zweiten Stock zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer zu vermieten.

\* Erbprinzenstraße 33, eine Stiege hoch, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten und kann sogleich oder bis 1. September bezogen werden. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Näheres daselbst unten, Gang links.

\* Jähringerstraße 1, im vierten Stock, ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

**Wohnungsgesuch.**

\* Es wird sogleich oder auf den 23. Oktober eine Wohnung von etwa 4 bis 5 Zimmern nebst Küche und Zugehör im östlichen Stadtteil gesucht. Adressen bittet man in der Bierbrauerei von Chr. Glasner abzugeben.

**Laden und Wohnungs-Gesuch.**

\* Wer einen kleinen Laden mit entsprechender Wohnung zu vermieten hat, wolle seine Adresse unter Chiffre A. Z. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

**Eine Schreiner-Werkstätte**

nebst Wohnung wird auf Oktober gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

**Zimmergesuch.**

\* Im westlichen oder mittleren Teile der Stadt wird ein möbliertes Zimmer im Preise von 7 bis 8 fl. monatlich gesucht. Offerten beliebe man unter A. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gesuch.**

2.1. Für einen Schüler, der das Realgymnasium besuchen soll, wird auf den 1. Oktober bei einer soliden Familie dahier Unterkommen gesucht. Familien, die einen solchen jungen Studierenden passend aufzunehmen im Stande sind, möchten gefälligst ihre Anerbietungen im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, kann sogleich eintreten: Waldstraße 32 b.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen und putzen kann, wird sogleich gesucht: Leopoldstraße 4 eine Stiege hoch.

\* Eine geübte Köchin, welche sich auch allen andern häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf sonnenendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein braves Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich allen häuslichen Geschäften unterzieht, wird sogleich gesucht. Zu erfragen Waldstraße 47 im Laden.

**Dienst-Gesuch.**

\* Eine gute Köchin, welche allen weiblichen Arbeiten vorstehen kann und gute Zeugnisse hat, sucht wegen Wegzug ihrer Herrschaft sogleich oder auf Michaeli eine Stelle. Näheres Sophienstraße 13 im dritten Stock.

**Hauptagent-Gesuch.**

3.2. Für eine Glasversicherungs-Gesellschaft, deren Wirkungskreis sich über ganz Deutschland und das Ausland erstreckt, wird ein thätiger Haupt-Agent gesucht.

Bewerbungen nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre S. G. 60 entgegen.

**Stellenanträge.**

\* Eine gesunde Schenkamme wird sogleich gesucht: Hirschstraße 23 im zweiten Stock.

2.1. Ein Restaurationskoch oder eine perfekte Gasthofköchin kann sogleich eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Lehrlings-Gesuch.**

3.3. Ein junger, gebildeter Mann, der die nöthigen Vorkenntnisse besitzt, kann bei mir unter günstigen Bedingungen die Handlung erlernen und der Eintritt sogleich erfolgen.

Lb. Brugier, Waldstraße 10.

**Empfehlung.**

6.4. Eine zuverlässige Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen, sowie auch im bürgerlich Kochen mit guter Bedienung. Zu erfragen Karlsstraße 37 im Hinterhaus ebener Erde.

**Verloren.**

Ein Soldat verlor am Sonntag Mittag 5 Photographien. Der Finder wird gebeten, dieselben im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Am Sonntag Nachmittag wurde ein Theil von einem langen Bernstein-Ohring von der Kronenstraße die Langestraße hinunter bis zum Hause Nr. 163 verloren. Der Finder wolle dasselbe im genannten Hause gegen Belohnung abgeben.

\* Eine goldene Damenuhr ist vorgestern Abend von dem Geiger'schen Bierkeller bis an den Grünen Hof verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung bei Frau Adelsberger Wittwe, Bleichstraße 15, abzugeben.

\* Vergangenen Sonntag wurde ein goldenes Medaillon im Format eines Büchleins verloren. Der redliche Finder wird gebeten, es gegen eine sehr gute Belohnung im Nassauer Hof abzugeben.

**Gefunden.**

\* Ein Taschmesser mit mehreren Klinge ist gefunden worden. Gegen die Einrückungsgebühr abzuholen: Herrenstraße 12 im zweiten Stock.

**Vermißter Stod.**

Vor einigen Tagen blieb im Erbprinzen-garten beim Eingang zum Eiseller der Klinit ein brauner Rohrstock im Gras liegen; derselbe hat einen elfenbeinernen achtkantigen Knopf, in den oben ein kleines Loch gebohrt ist; an der beinernen Zwinge ist das etwas gesprungene Rohr mit messingernem Ring zusammengehalten. Wer denselben gefunden und aufgehoben hat, wolle so freundlich sein, ihn Friedrichsplatz 5 im Laden abzugeben.

**Verwechelter Schirm.**

\* Am Sonntag Morgen ist in der Binzen-tiuskapelle ein braunseidener Sonnenschirm verwechselt worden. Man bittet, denselben gütigst im Kontor des Tagblattes gegen den andern umzutauschen.

**Kaufgesuch.**

Einige feinerne Gartenpfosten werden zu kaufen gesucht. Wer solche zu verkaufen hat, wolle seine Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Kleine Packfistchen**

kaufen stets Alb. Glock & Cie.

**Backfisten,**

kleinere, gute reinliche, werden fortwährend angekauft bei B. Ebersberger, Kronenstraße 50. Bei Franco-Abgabe in meinem Lokal werden beste Preise bezahlt.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Wohnungsveränderung und Empfehlung.**

3.3. Hiermit zeige ich ergebenst an, daß ich meine Wohnung Langestraße 51 verlassen habe und Langestraße 69 eingezogen bin und auch zugleich Querstraße 36 meine Werkstätte sich befindet. Ich bitte um ferneres Wohlwollen.

Achtungsvoll J. Paredy, Schlossermeister, Langestraße 69 und Querstraße 36.

**Malaga,**

achten alten, empfiehlt W. C. Born.

**Die erwartete Sendung Chocolate**

von A. Kohler & fils in Lausanne ist eingetroffen, was empfehlend anzeigt

Louis Lauer, 2.1. Akademiestraße 12.

**Thee**

in sehr guten Qualitäten empfiehlt zu billigen Preisen Alex. Frey, Hofmusikalienhändler.

Nach der Composition des Kgl. Geh. Hofrathes und Professors der Medicin Dr. Harless gefertigt, haben sich die Stollwerk'schen Brust-Bombons seit 30 Jahren heilend und erleichternd bei Husten, Heiserkeit, Luströhren-, Kehlkopf- und chronischen Lungencatarrhen bewährt. Dieselben sind in allen Städten und Orten käuflich.

### Leopold Abend,

4 Bahnhofstraße 4,  
4.2. empfiehlt

Ima Schweizerkäse,  
per Pfund 28 fr.

Ima Limburgerkäse,  
per Pfund 16 fr.

Wiederverkäufer entsprechend billiger.

### Getreide-Kümmel,

von J. A. Gilka in Berlin,  
sowie ächten Cognac bei 12.10.  
Eb. Brugier, Waldstraße 10.

Rothkraut,  
Weißkraut,  
Wirsingkraut,  
Kohlrabi, 4.1.

Rothrüben,  
Gelberüben,  
Tafelobst, per Sester à 48 fr.,  
Gaisbirtle, per 100 à 24 fr.,  
per Sester à 48 fr.,

Abfallobst, per Sester à 18 fr.,  
empfehlen

Gr. Landw. Gartenbauschule.

## Eis,

zentner- sowie pfundweise, verkauft

Richard Daas,

1 Lyceumsstraße 1.

### Weinverkauf.

3.3. Unseren geehrten Kunden zur Nachricht, daß nach Wiedereröffnung des Verkehrs Weinsendungen regelmäßig stattfinden können. Gefällige Aufträge erbitten uns wie sonst direkt oder durch unseren Vertreter, Herrn Hermann Gaupp, innerer Zirkel 25.

Müllheim, den 16. August 1870.

Gebrüder Blankenhorn.

### Salzfäcke,

große, zu Pustüchern sich eignend, sind zu haben bei

W. C. Born.

### Anzeige.

\* Frische Leber- und Griebenwürste nebst Schwartenmagen empfiehlt heute Abend

W. Prinz, Hofmezzger,  
Amalienstraße 22.

### Illuminations-Lampen.

\* Bestellungen auf Illuminations-Lampen werden angenommen bei

Hafner Heitzelmann,

Rüppurrerstraße 6,

in der Nähe der Sophienschule.

### Anzeigen.

\* Frische Leber- und Griebenwürste nebst Schwartenmagen empfiehlt heute Abend

Christoph Ulrich, Metzger,  
kleine Herrenstraße 19.

\* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend

Friedrich Benzinger,  
zum Wiener Hof.

### Clever'sche Bierhalle.

\* Geehrtem Publikum zeige ergebenst an, daß die Wirthschaft auf der Bierhalle von heute an an Wochentagen geschlossen bleibt!

G. Clever.

### Anzeige.

\* Von heute an bleibt meine Wirthschaft auf einige Tage geschlossen.

E. Roninger, Bierbrauer.

### Auf nach Paris!

Deutscher Patrioten-Marsch für Pianoforte über das Lied:

Was ist des Deutschen Vaterland?  
von Faust. — Preis 27 fr.

Vorrätig bei  
Alex. Frey, Hofmusikalienhändler.

### Geschäftsveränderung und Empfehlung.

4.3. Hierdurch mache verehrlicher hiesiger Einwohnerschaft die ergebenste Mittheilung, daß ich meine bisher innegehabte Sortiments-, Buch- und Kunsthandlung unterm Heutigen meinem ältesten Sohne Emil zu Eigenthum übergeben habe, die derselbe nunmehr für eigene Rechnung unter der früheren Firma:

### W. Creuzbauer'sche Buch- und Kunsthandlung

in dem Gehause der

### Langenstraße 193

gegenüber dem Gasthof zum römischen Kaiser fortführen wird.

Die mit derselben bis dahin verbunden gewesene Verlagsbuchhandlung, lithographische Anstalt und Steindruckerei verbleiben in dem alten Lokale

### Langestraße 225

und werde solches von nun an in Gemeinschaft mit meinem jüngeren Sohn Georg unter der Firma

### W. Creuzbauer'sche Druckerei

fortführen.

Für das mir so lange geschenkte Vertrauen meinen besten Dank sagend, bitte Sie, mir dasselbe auch für die Zukunft in ungeschwächtem Maaß zu Theil werden zu lassen, und erlaube mir bei dieser Gelegenheit, Ihnen meine Druckerei zur Anfertigung von Drucksachen der mannigfaltigsten Art angelegentlichst zu empfehlen.

In den Stand gesetzt, den Anforderungen der Neuzeit auf's Beste zu genügen, wird es stets mein Bestreben sein, mir durch geschmackvolle Arbeiten, bei angemessenen Preisen, prompter und reeller Bedienung, die Zufriedenheit meiner verehrlichen Kunden zu verschaffen.

Gefällige Aufträge werden in der W. Creuzbauer'schen Buch- und Kunsthandlung, Langenstraße 193 dankend entgegen genommen, woselbst auch Muster zur Einsicht vorliegen.

Karlsruhe, den 1. August 1870.

W. Creuzbauer'sche Druckerei.

\* Unsern Freunden und Bekannten sagen wir hiermit ein herzliches Lebewohl!

Karlsruhe, den 23. August 1870.

Frau Emma Sellner,  
geb. Eisenlohr,  
Emma Sellner.

### Witterungsbeobachtungen im Großb. botanischen Garten

20. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 8"	West	unwölkt
12 " Mitt.	+ 14	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 13½	27" 9"	Öst	"
21. Aug.				
6 U. Morg.	+ 9	27" 9,5"	West	unwölkt
12 " Mitt.	+ 14½	27" 9,5"	"	"
6 " Abds.	+ 13½	27" 9,5"	"	trüb

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Geburten:

- 20. Aug. Emil Joseph, Vater Johann Trapp, Maschinenführer.
- 21. " Morz Heinrich Richard, Vater Morz Glück, Stabstrompfer.
- 21. " Luise Margaretha, Vater Wilhelm Bender, Zeichner.
- 22. " Marie, Vater Bernhard Seger, Bahnpostschaffner.
- 22. " Emma Katharina Luise, Vater Wilhelm Friedrich, Odmann.

#### Todesfälle:

- 20. Aug. Hermann Rein, Soldat im königl. preuss. Infanterie-Regiment Nr. 46, ledig, alt 24 Jahre.
- 20. " Wilhelm Brunck, Soldat im königl. preuss. Infanterie-Regiment Nr. 47, alt 28 Jahre.
- 21. " Ernst Niedinger, Soldat im königl. preuss. Infanterie-Regiment Nr. 37, ledig, alt 24 Jahre.
- 21. " Friedrich Wifler, Soldat im Erbprinzen'schen Infanterie-Regiment Nr. 59, ledig, alt 24 Jahre.
- 21. " Eduard Müller, Sekretär a. D., ein Oetmann, alt 70 Jahre.

# Eisenvitriol

in großen und kleinen Mengen empfiehlt

**W. L. Schwaab,**  
E. Hauser's Nachfolger.

2.1.

# Regenmäntel und Regenröcke

in großer Auswahl empfiehlt

**Heinrich Schnabel,**  
Langestraße 82.

3.1.

# Für zur Armee Abgehende

empfehle ich kalb- und rindlederne Schaftstiefel, solid gearbeitet.

# Für Lazarethe

eine frische Sendung große, bequeme Straminpantoffeln zu mäßigen Preisen.

Durch neue Zufuhren ist mein Lager in allen Sorten Herren-, Damen- und Kinderschuh reichhaltigst ausgestattet.

Reparaturen werden bestens besorgt.

**G. Traub,**

Langestraße 54, neben Herrn Hofattler Mung.

# Gastwirthschaft zur Stadt Straßburg.

3.2. Hiermit mache ich die ergebnisse Anzeige, daß ich von heute an meine von Wittwe Wilser's Erben erkaufte Wirthschaft zur Stadt Straßburg übernommen habe, und bitte, das meiner Vorfahrerin geschenkte Vertrauen auf mich übertragen zu wollen, indem ich die Versicherung ausspreche, meine verehrten Gäste mit gutem Wein, Bier und guten Speisen bestens zu bedienen.

Insbefondere mache ich heute auf Enten und Hahnen, sowie auf neues Sauerkraut mit Schweinefleisch aufmerksam.

**J. Bez.**

Im Verlage der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

## Fahrplan

der

# Großh. Badischen Eisenbahnen

vom 17. August 1870.

Plakatformat, Preis 6 kr.

Wiederverkäufer erhalten besondere Vortheile.

# Hauptübersicht der in die Listen des Nachweis-Bureaus aufgenommenen Verwundeten und Kranken.

Datum.	Abgang.		Zugang.				Hauptbestand.						
	Offiz.	Sold.	Verwundete.	Kranke.	Verwundete.	Kranke.	Verwundete.	Kranke.	Offiz.	Sold.	Offiz.	Sold.	
20. August.	—	17	—	11	—	3	9	556	2	246	11	802	
	In Privathäusern und Gasthöfen											7	28
21. August.	—	42	—	1	—	4	9	545	2	220	11	765	
	In Privathäusern und Gasthöfen											7	28

Stadtirche. Mittwoch den 24. August um 6 Uhr Abendgottesdienst: Herr Hofdiakon Helbing.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung

## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Deutscher Hof. Gollig, Wirth von Berlin. Bisinger, Fabr. v. Pforzheim. Winter, Kfm. v. Stuttgart. Schach, Willmeier u. Müller, Major v. Reiburg. Fleischmann, Apotheker v. Basel. Spinger, Kfm. v. Stuttgart.

Erbsprinzen. Banschbach m. Schwester v. Wöckel. Kgl. Janin Priv. v. Genf. Dr. Joos u. Dr. Treuler v. Schaffhausen. Dschwald, Priv. v. Basel. Geist. Karber, Kfm. v. Pforzheim. Zahn, Müller v. Mühlhausen. Weil, Handelsmann v. Straßburg. Würzweiler, Handelsmann v. Sinsheim. Keller, Advokat v. Schwellingen. Ritter, Kfm. v. Hausach. Wroseter, Bäcker v. Hornberg.

Goldener Adler. Meyer, Kfm. v. Reutlingen. Wunderlich, Priv. m. Kam. v. Hannover. Ernst, Schiffsbrechner m. Frau v. Kiel. von Pittgen, Major v. Breslau. Lindemann, Ingenieur m. Kam. v. Dresden. Hertel, Reg.-Assessor v. Königsberg. Brogi, Gutsbes. a. Schlessen. von Gruchalla, Gutsbesitzer v. Danzig v. Gröben, Steuer-Rath v. Graudenz. Hensel, Gasthofbes. m. Frau v. Dischau.

Grüner Hof. Reinhold, Kaufm. v. Brugg. Hanauer, Kfm. v. Ganstätt. Kohn, Kfm. v. Pechelwald u. Schmidt, Kfl. v. Heidelberg. Schüd, Kfm. v. Kirchheim. Postkötter, Kfr. v. Schaffhausen. Berner, Kfm. v. Dinglingen. Menges v. Reutlingen, Kfl. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Ulm. Reib, Kfm. v. Düsseldorf. Krauß u. Hopf, Bierbrauer v. Mühlacker. Schmied, Bierbrauer v. Dürrenberg.

Bauer, Müller v. Berg. Kettner, Müller v. Mühlacker. von Harpe, prakt. Arzt v. Genf. Bollinger, Kfm. v. Landau. Gärtner u. Maas, Kfl. v. Mannheim. Kofschid, Kfm. Eustadt.

Hôtel Große. Frau Lehmann v. Dresden. Augstein u. Scherer, Kfl. v. Mannheim. Bourgo, Fabr. v. Reutlingen. Graf v. Schwerin v. Sören. Baron v. Kemnitz v. Gurode. Baron v. Schwanefeld v. Barant. Steff v. Würzburg. Hammer, Kfm. v. Mannheim. Krl. Beyschlag u. Frau Wich v. Pforzheim. Gels, Fabr. v. Berlin. Keller u. Löwenthal, Kfl. u. Quetspiel, Fabr. v. Mannheim. Hahn, Stud. v. Heidelberg. Kreiber v. Diepold. Guter, Premierlieut. v. Stettin. Kreiber v. Stettin. Landtag-Exp. ditor v. München. Schniger u. Capius, Kfl. v. Rempen.

Hôtel Pring. Kfl. u. Maas Kfl. v. Mannheim.

Hôtel Stoffleth. Keger, Brauereibes. v. Reutlingen. Ziehl, Paarmann u. Hof, m. Sohn Feldmagazinassistent v. Königsberg. Hagenbacher, Feldmagazinassistent v. Gemmingen. Ricker, Wegweiser v. Heilbronn. Stenz, Kfm. v. Ulm. Frau v. Göbler m. Sohn u. Beh. v. Stuttgart. Gölle, Fabr. v. München. Storer, Kfm. v. Nürnberg. Kfl, Priv. v. Mainz. Groos u. Kullmann, Kfl. v. Stuttgart. Born u. Wüll, Kfl. v. Göttingen. Lautenschlager v. Riefen. Schmolch, Wirth, Weber u. Kober, Fabr. v. Pforzheim.

Römischer Kaiser. Moutour, Kfm. v. Lyon. Bauer a. England. Heuß, Lieut. v. Heidelberg. Schdam, Arzt v. Würzburg. Schpies m. Frau v. Berlin. Lebrardt, Kfm. v. Nürnberg.

## Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 26. August 1870,

Vormittags 9 Uhr:

A. Verwaltungsgeschäftsgegenstände in öffentlicher Sitzung: Keine.

B. Verwaltungsgegenstände mit Ausschluß der Öffentlichkeit:

1. Besuch des Hofwagner Kautt von Karlsruhe um Erlaubniß zur Aufstellung einer Dampfmaschine.
2. Besuch der Spezerhändlerin Emilie Kömel hier um Erlaubniß zum Verkauf von Wein und Branntweinverkauf im Kleinen.
3. Besuch des Jakob Bez von Gichtersheim um Erlaubniß zum Betrieb einer Gastwirthschaft in Karlsruhe.
4. Besuch des Leopold Gisele von Grünwinkl, um Erlaubniß zum Betrieb von Schenkewirthschaften.
5. Besuch des Johann Kuhn von da, Schenkewirthschaft.
6. Besuch des Vincenz Reiter von Ruppurr.

Den Betheiligten steht nach §. 61 Abs. 2 der Vollzugsverordnung zum Verwaltungsgefeße frei, dabei selbst oder durch einen Bevollmächtigten zu erscheinen, um mit ihrer mündlichen Ausführung gehört zu werden. 2.1.